

Logis.

Ein Logis, bestehend aus Stube, 2 Kammern, Küche und anderem Zubehör, ist sofort oder von Ostern an beziehbar. Näheres Altmarkt Nr. 44.

Ein Logis, bestehend aus Stube, 2 Kammern, Küche und Zubehör, ist zu vermieten und den 1. April zu beziehen bei

Edward Müller sen.,

Ecke der Pausiger- u. Kastanienstraße 213 b.

Eine halbe Etage

steht zu vermieten bei **Geschwister Wendner.**

Ein freundliches Logis nebst Zubehör ist zu vermieten und 1. April zu beziehen
Elbstraße Nr. 272.

Knaben, welche die höhere Schule besuchen, können billige und gute Pension erhalten.

Zu erfahren in der Expedition d. Bl.

In Dresden und Riesa a. G. werden gesucht für Portland-Cement, solide, gut eingeführte

Agenten,

denen gute Referenzen zur Seite stehen. Lagerraum am Wasser erwünscht.

Offerten ohne gleich beigefügte Referenzen werden nicht berücksichtigt.

Adressen gefl. franco einzufenden unter V. 355 an die Annoncen-Expedition von Johannes Roothaar in Hamburg.

Gastwirth oder sonstigen soliden Personen ist der Verkauf eines überall leicht verkäuflichen guten Artikels bei hoher Provision zu übertragen. Franco-Offerten sind innerhalb 8 Tagen sub M. P. 800 postlagernd Carlstraße (Baden) zu richten. **

Ein junger Mensch, welcher Lust hat Fleischer zu werden, kann in die Lehre treten beim **Fleischer Theodor Dehnicke,** Bahnhofsstraße.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat die Klempnerprofession zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen nächste Ostern in die Lehre treten bei

August Marx, Klempnerstr. in Riesa.

Ein junger, kaufmännisch gebildeter Mann sucht unter ganz bescheidenen Ansprüchen und gestützt auf gute Zeugnisse Stellung auf Contor, gleichviel welcher Branche. Adressen unter O. 18 befördert die Exped. d. Bl.

Spizmaurer und Maurer

werden angenommen am Stationsgebäude Riesa. - Zu melden beim **Polier Ulrich.**

Wettiner Hof.

Zum Antritt für Mitte März oder 1. April suche ich ein anständiges Stubenmädchen. **C. Härtel.**

Gesucht wird ein Mädchen, welches zu Ostern die Schule verläßt. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Eine Hausmagd,

welche reinlich, fleißig und solid ist, wird zum baldigen Antritt gesucht auf das Rittergut Vorna b. Disha. **Dienstag den 18. Februar d. J. treffe ich mit einem Transport**

schwerer und leichter Bachauer

in „Stadt Leipzig“ ein. **August Reifig.**

Achtung!

Nächsten Montag den 17. Februar halte ich mit einem Transport

leichter und schwerer Bachauer

in meiner Behausung zum Verkauf. Riesa. **Edward Uhlig,** Fleischermeister.

Ein Pferd steht zu verkaufen in **Voritz Nr. 16.**

Rechnungen in allen Größen sind zu haben in der Exped. dies. Blattes.

Landwirthschaftliche Kreisschule zu Wurzen.

Die vom Leipziger Kreisverein gegründete, Michaelis 1878 eröffnete, mit vorzüglichen Lehrmitteln ausgestattete Anstalt beginnt einen neuen Cursus

Dienstag den 22. April a. cr.

Zweijähriger Kursus. Gründliche theoretische Ausbildung. Gute und billige Pensionen (bereits von 300 Mark pro Jahr an) in zuverlässigen Familien Wurzens. Zur Zufendung von Prospecten und zu jeder sonstigen Auskunft erkläre ich gern bereit

Dr. Hugo Weineck, Director.

Die Dampfkesselfabrik von **Carl Sulzberger u. Co. in Flöha bei Chemnitz** liefert außer Dampfkessel jeder Construction und Größe Kesselschmiedearbeiten jeder Art in solidester Ausführung. (H 3407 h.)

Die Dampfziegelei Döbeln a. d. Haltestelle von C. Reiter

empfiehlt bei Beginn der Bauzeit **prima Mauer-, Dach-, Forst-, Essen- und Brunnenziegel.** Beste und billigste Bedienung.

Zum Trost und zur Nachricht allen Unglücklichen, welche an alten, eiternden Wunden, Krampfadergeschwüren, hartnäckigem Ausschlag, Krebsartigen Geschwüren, Salzfluß und Flechten leiden.

Viele Jahre hindurch (16, 18, 25 resp. 30 Jahre lang) haben wir an diesen schrecklichen Uebeln unter entsetzlichen Schmerzen gelitten und viele Nächte schlaflos in Verzweiflung zugebracht! Durch die überaus geschickte und naturgemäße Behandlung des Herrn Apotheker **Ripberger** sind wir von unseren Leiden in kurzer Zeit erlöst und freuen uns schon seit 3 resp. 12 Monaten völliger Gesundheit. Wir hatten dies nicht mehr gehofft, und fühlen uns daher verpflichtet, dem Herrn Apotheker **Ripberger** hierdurch unsern Dank öffentlich auszusprechen; mögen sich Alle vertrauensvoll an ihn wenden, um Hilfe und Genesung zu finden! Herr Apotheker **Ripberger** ist täglich, auch Sonntags, in seiner Wohnung: **Neustadt-Dresden, Martinstraße 10, 2. Etage,** Morgens bis 10 Uhr, Nachm. von 2-4 Uhr zu sprechen, leitet die Kuren in und außer dem Hause. Auswärtige werden brieflich behandelt. **G. Haupt,** Lehrer, Niederwulzow.

J. C. Knecht, Privat, Dresden, Kurfürstenstr. 6.3. **Frau Viet. von Dictowska,** Berlin, Potsdamerstr. 127.

Hennig, Zimmermann, Blasewitz, Striesenerstraße 4. **Hannemann,** Tischlermeister, Zimmerhausen. **F. Schäge,** Dresden, Kasernenstraße 9.

(B 1460)

Feinster Kosobinischer

Dorich = Leberthran

von **H. Erdmann** in Emmerich, wegen seiner Güte und Wirksamkeit allseitig von den Aerzten empfohlen, ist stets vorräthig in Originalflaschen à 1 Mark in Riesa bei

A. S. Vletschmann.

Alle Sorten Chapeide, Knopflochide, Hanf, Maschinenzwirn, Steinwusch, Metall-, Horn- und Perlmutternöpfe, Battist, weißen Atlas, Leinwandbänder, Gummi, Aniebänder, Kleiderhoner, Kleiderhalter, Neze, Reghäuben, Noirs, Trauerband, Corset- und Einlegeschnüre, Stopf- und Zeichengarn, wollne und leinene Sattel, Drahtbänder, Hut- und Armflor, Hut-, Ball- und Begräbnisblumen, Zephyrwolle, wollne und baumwollne Strick- und Häkelgarne, eine hübsche Auswahl Regenschirme empfehle zu billigen Preisen und bitte um gütige Beachtung.

Frau Reurich, Rundtheil.

LOOSE

zur Lotterie des Albert-Vereins à 5 M., deren Ziehung den 26. Februar beginnt, empfiehlt noch **Mag Kothe, Dresden,** H 3564 a. an der Frauenkirche 17. **

Eine fahrbare Dreschmaschine mit Göpel steht auf dem Rittergut Verrentz b. Dippoldiswalde billig zum Verkauf.

Für Geiger!

Bogen von jeder Art werden gut bezogen bei **Paul Sandröl, Musiker, Altmarkt 33 A.**

Fünftehtausend Mark

sind gegen erste Hypothek sofort oder später auszuliehn durch **Rechtsanwalt Dr. jur. Schardt** in Riesa.

Nr. 13 des. Blattes

wird zu kaufen gesucht in der Exp. des. Blattes.

Giftfreie Farben

in Päckchen zu 25 und 50 Pf. mit Gebrauchsanweisung zum Auffärben jeder Art Stoffe, sowie

giftfreie Anilinfarben,

trocken und aufgelöst, empfiehlt in beliebigen Quantitäten **Riesa. Ferdinand Müller.**

Jedermann sein Selbstfärber.

Giftfreie Farben zum Selbstfärben im Haushalt, alle Stoffe prachtvoll ächt zu färben, ein Frauenkleid für 50-75 Pf., 50 Ellen Seidenband für 25 Pf. empfiehlt **F. S. Springer** in Riesa.

Warzen,

Hühneraugen, Bellen, harte Hautstellen, wildes Fleisch werden durch die räthlichst bekannten **Aceridex Drops** durch bloßes Ueberpinseln schmerzlos beseitigt; à Flacon 1 Mark. Depot bei **Rudolph Nagel** in Riesa, Buchbinderei und Buchhandlung.

Acht Würzburger Kunkelisaamen, à Pfr. 50 Pfg., ist zu haben bei

Disha. Edward Kochmann, Postgut.

Schöne Gänsefedern

mit Flammen verlaufe à Pfd. 2 M. 75 Pf., bei Abnahme von 10 Pfd. billiger. **Edward Kniffe** in Döberzen.

Feinstes Haideemehl (trocken gemahlen) empfiehlt **Wilhelm Hofmann** in Gohls.

Acht. Barinas,

Bortorico in Rollen empfiehlt billig **Riesa. Ferdinand Müller.**